



Die gute Nachricht am Anfang: Der Konjunktiv Imperfekt ist viel einfacher als der Konjunktiv Präsens, und zwar sowohl in Bezug auf die Form als auch in Bezug auf die Übersetzung.

1.) **Form**

z.B. *vocare-m, ridere-s, audire-t, capere-mus, mittere-tis, trahere-nt*

also einfach: _____

2.) **Übersetzung**

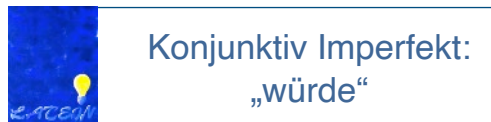
a) Im **Hauptsatz**

Der Konj. Imperfekt drückt den **Irrealis der Gegenwart** aus, d.h. der Sachverhalt wird als nicht wirklich dargestellt, z.B.:

Venirem, ... - Ich **würde** kommen (käme), ...
(wenn ich die Möglichkeit hätte, habe ich aber nicht)

Sine amicis vita tristis esset. - Ohne Freunde **wäre** das Leben traurig.

Si id diceres, errares. - Wenn du dieses sagen würdest, **würdest** du irren.



Achtung: **Utinam** wird in Verbindung mit dem Konj. Imperfekt also nicht wie beim Konj. Präs. mit „hoffentlich“ übersetzt, sondern mit „_____“.

b) Im **Nebensatz** wird der Konjunktiv Imperfekt ebenso wie der Konjunktiv Präsens in der Regel einfach _____ übersetzt.

(Ausnahme: *si*-Sätze)

Da der Konj. Imperfekt vom Präsensstamm gebildet wird ist das Zeitverhältnis wie beim Konj. Präsens _____.

Übergeordneter Hauptsatz	Nebensatz im Konjunktiv
Präsens / Futur	Konj.
Imperfekt / Perfekt / Plusquamperfekt	Konj.

Diese fesgelegte Abfolge der Zeiten nennt man _____
_____.

z.B.

Monstrum ab Iunone mittitur, ut Herculem perdat.

- Von Iuno wird ein Monster geschickt, _____.

Monstrum ab Iunone missum est, ut Herculem perderet.

- Von Iuno wurde ein Monster geschickt, _____.

